

PREIS INTERNATIONALISIERUNG 2021

Eine Maßnahme im Rahmen der Exzellenzuniversität

Die TU Dresden ist ein Zentrum des lebendigen wissenschaftlichen Austauschs und der Vielfalt in Dresden. Internationalität und Weltoffenheit sind Grundlagen unserer exzellenten Forschung und Lehre. Als moderne Hochschule stehen wir vor der Aufgabe, die Internationalisierung von Forschung, Lehre und Verwaltung als langfristiges Ziel zu intensivieren und auszubauen. Internationalisierung ist jedoch kein Selbstläufer, sondern bedarf engagierter Akteure.

Ziele des Preises

Der Preis Internationalisierung 2021 möchte die Menschen und Initiativen innerhalb der TU Dresden würdigen und sichtbar machen, die mit ihrem Einsatz einen wertvollen und nachhaltigen Beitrag zur Internationalisierung unserer Universität leisten.

Als preiswürdig gelten dabei alle Projekte und Initiativen, die sich an folgenden beispielhaften Themenfeldern zur Internationalisierung orientieren:

- Projekte und Initiativen, die die Internationalität der TU Dresden betonen und somit die **internationale Sichtbarkeit** unserer Universität steigern
- Projekte und Initiativen zur Unterstützung und zum Ausbau eines **internationalen Campus**
- Best Practise Beispiele zum Auf- und Ausbau internationaler Kooperationen und Vernetzung in **Forschung und Lehre**
- Initiativen, die **Digitalisierung und Internationalisierung** verbinden und damit zeigen, wie Internationalisierung unter Pandemiebedingungen funktionieren kann

Sie finden Ihr Projekt oder Ihre Initiative in dieser Beschreibung nicht wieder? Gern können Sie uns im Vorfeld kontaktieren und wir überlegen gemeinsam, ob Ihr Projekt zur diesjährigen Ausschreibung passt.

Der 1. Preis ist mit 3.000 € dotiert, der 2. Preis mit 2.000 € und der 3. Preis mit 1.000 €.

Wer kann sich bewerben?

Antrags- bzw. förderberechtigt sind **alle Hochschulangehörigen der TU Dresden**, auch wenn sie sich im Namen einer Gruppe, einer gemeinsamen Aktivität oder Initiative bewerben, sowie der StuRa, Fachschaftsräte und Hochschulgruppen.

Für den Preis können nur **bereits bestehende** Projekte, Maßnahmen, Initiativen und andere Aktivitäten, die mit ihrem Wirken einen klaren Nutzen für die Weiterentwicklung der Internationalisierung an unserer Hochschule stiften, in Betracht gezogen werden. Neu geplante Projekte und Aktivitäten sind nicht Gegenstand dieser Ausschreibung.

Ablauf des Verfahrens

Bewerbungen reichen Sie bitte anhand des angegebenen Formulars und etwaiger Anlagen in elektronischer Form **bis zum 04.07.2021** unter **internationalisierung.exu@tu-dresden.de** ein.

Folgende **Kriterien** sind für die Auswahlentscheidung maßgeblich:

- Die Maßnahme / das Projekt ist schlüssig und nachvollziehbar dargestellt.
- Die Ziele / der Nutzen der Aktivität sind konkret und klar erkennbar.
- Die Aktivität folgt keinem rein persönlichen Interesse, sondern leistet einen nachhaltigen und langfristigen Beitrag für die Internationalisierung der TU Dresden.
- Die Aktivität lässt sich inhaltlich in mind. ein Aktionsfeld der Internationalisierung einordnen. Der Bezug zur [zentralen Internationalisierungsstrategie](#) oder dezentralen Strategien ist deutlich gemacht.
- Die Aktivität ist interdisziplinär angelegt und bietet das Potential zur Erweiterung (z.B. Einbezug weiterer Initiativen, Partnerschaftsausbau, Vernetzung).

Eine Auswahlkommission bewertet die Anträge entsprechend der genannten Kriterien. Die **Preisträger:innen** werden voraussichtlich im **August 2021** informiert. Je nach Pandemielage wird die Würdigung der Preisträger:innen ggf. im virtuellen Format zum Semesterstart stattfinden.

Unvollständige bzw. nicht fristgerecht eingegangene Anträge können leider nicht berücksichtigt werden. Bitte beachten Sie, dass kein Anspruch auf eine Förderung besteht.

Kontakt

TU Dresden, SG 8.3, Team Strategie und Internationalisierung

Daniela Mohrich und Philip Grünauer

Internationalisierung.exu@tu-dresden.de

Telefon: 463-35169